



Verband Berlin-Brandenburgischer
Wohnungsunternehmen e.V.

Deutsche Wohnen verlegt Firmensitz nach Berlin

12.10.2017 Fachinformation

Die Deutsche Wohnen verlegt ihren Firmensitz von Frankfurt am Main nach Berlin, wo bereits die Hauptniederlassung ist. Dies gab das Unternehmen am 12. Oktober 2017 bekannt. Das Kerngeschäft der Deutsche Wohnen liegt mit über 100.000 Wohneinheiten schon seit mehreren Jahren in Berlin.

Michael Zahn, CEO der Deutsche Wohnen SE, begründet die Entscheidung: „Mit dem Standort Berlin verbindet uns eine gemeinsame Geschichte. Unmittelbar nach der Gründung Groß-Berlins begann die GEHAG 1924 mit dem wegweisenden Wohnungsbau der klassischen Berliner Moderne. Noch heute gehören uns diese fantastischen Wohnsiedlungen, die inzwischen auf der UNESCO Welterbe-Liste stehen. Wohnungsneubau und bezahlbare Wohnungen für die Mittelschicht wollen wir auch heute in Berlin bereitstellen. Mit der Sitzverlegung unterstreichen wir unsere Bereitschaft zur Kooperation und zum konstruktiven Dialog mit der Stadt.“

2007 schlossen sich die Berliner GEHAG (Gemeinnützige Heimstätten-, Spar- und Bau-Aktiengesellschaft) und die Frankfurter Deutsche Wohnen AG zusammen. Durch die Übernahme der GSW Immobilien AG im Jahr 2013 wuchs das Unternehmen nochmals am Standort Berlin. Die Deutsche Wohnen sieht sich gerade hier in der Verantwortung, in die Modernisierung und Instandhaltung des Gebäudebestandes zu investieren. Dazu zählt die energetische Sanierung mit innovativen Wärme- und Energiekonzepten, um Energieverbräuche und CO²-Emissionen zu senken. Auch die Verwendung von nachhaltigen und langlebigen Baumaterialien zeichnet sich positiv für die Umwelt und Wohnqualität aus.

Darüber hinaus zeigt sich die Deutsche Wohnen als attraktiver Arbeitgeber, gerade für den Ballungsraum Berlin. Die insgesamt 948 Mitarbeiter bilden das Bindeglied zwischen dem Unternehmen und den Mietern und sind somit die Grundlage für eine erfolgreiche Arbeit. Die Leistungen in der strategischen Personalentwicklung wurden 2016 durch die Zertifizierung „Fair Company“ bestätigt. Durch die Ausbildung im eigenen Haus wird Mitarbeitern die Möglichkeit gegeben, sich durch verschiedene Bildungsprogramme weiterzuentwickeln. Momentan profitieren von einer Ausbildung unter anderem 44 Auszubildende und drei Bachelor-Studenten. Von der Industrie- und Handelskammer Berlin gab es hierfür 2016 das Siegel „Exzellente Ausbildungsqualität“.

<https://bbu.de/beitraege/deutsche-wohnen-verlegt-firmensitz-nach-berlin>